

Medienmitteilung

Beginn der Arbeiten am Stadtpark

Zürich, 27. August 2020. **Dieser Tage sind am Stadtpark erste Bauinstallationen aufgestellt und Abbruchgerätschaften aufgefahren worden. Damit erfolgte der Startschuss zum Beginn des Rückbaus.**

Die Bauphase hat mit den Abbrucharbeiten der bestehenden Gebäude begonnen. Vorerst werden die Häuser je im Innern rückgebaut. Gleichzeitig wurden erste Bauinstallationen um den Bauplatz angebracht. Im Monat September steht dann der eigentliche Abbruch von Mauern, Dach, Decken und Wänden mit schweren Gerätschaften an. Für Herbst ist der Aushub der projektierten Überbauung vorgesehen.

Das Herzstück der Neugestaltung des Areals zwischen Landihallenweg und Theaterstrasse sieht zwei Wohntürme vor von 50 respektive 44 Metern mit einem verbindenden Sockelgeschoss in der Mitte. Im nördlichen und südlichen Wohnturm sind generationengerechte Wohnungen für die urbane Bevölkerung ab dem dritten Lebensabschnitt geplant, wobei das Wohnangebot kein Wohneigentum vorsieht; die Wohnungen werden also nicht zum Verkauf angeboten. Ergänzt wird das Wohnangebot im Sockelgeschoss mit Pflegedienstleistungen, einer öffentlichen Gastronomie und Gewerbeflächen.

Für die Erstellung, den nachfolgenden Betrieb sowie die Wohnungsverwaltung des Projekts am Stadtpark zeichnet die Besitzerin und Bauherrin, die Atlas Stiftung, verantwortlich. Die Überbauung am Stadtpark wird voraussichtlich im Jahr 2023 bezugsbereit sein.

Weitere Informationen zum Bauprojekt: www.stadtpark.ch

Medienkontakt

Atlas Stiftung

Media Relations, media.relations@atlas-stiftung.ch, Tel. +41 44 233 33 55

Atlas Stiftung

Die gemeinnützige Atlas Stiftung wurde 1972 gegründet und hat ihren Sitz in Zürich. Stiftungszweck ist es, für betagte Schweizer Bürgerinnen und Bürger aus dem Mittelstand Wohnungen zu attraktiven Bedingungen bereitzustellen. Die Atlas Stiftung besitzt und betreibt die Residenzen Konradhof in Winterthur, Spirgarten in Zürich und Südpark in Basel. www.atlas-stiftung.ch

